

**24.09.93**

**R**

**Gesetzesbeschluß**  
**des Deutschen Bundestages**

---

**Gesetz zur Änderung des Bürgerlichen Gesetzbuches**

Der Deutsche Bundestag hat in seiner 176. Sitzung am 23. September 1993 aufgrund der Beschlußempfehlung und des Berichts des Rechtsausschusses (6. Ausschuß) - Drucksache 12/5715 - den vom Bundesrat eingebrachten

**Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des  
Bürgerlichen Gesetzbuches**  
**- Drucksache 12/3339 -**

in der nachstehenden Fassung angenommen:

...

---

*Fristablauf: 15.10.93*

*Erster Durchgang: Drs. 142/92*

## Gesetz zur Änderung des Bürgerlichen Gesetzbuches

Der Bundestag hat das folgende Gesetz beschlossen:

### Artikel 1

§ 565 des Bürgerlichen Gesetzbuches in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 400-2, veröffentlichten bereinigten Fassung, das zuletzt durch Artikel 4 des Gesetzes vom 21. Juli 1993 (BGBl. I S. 1257) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. In Absatz 1 Nr. 3 wird das Wort "Geschäftsräume," gestrichen.
2. Nach Absatz 1 wird folgender Absatz 1 a eingefügt:

"(1 a) Bei einem Mietverhältnis über Geschäftsräume ist die Kündigung spätestens am dritten Werktag eines Kalendervierteljahres für den Ablauf des nächsten Kalendervierteljahres zulässig."

### Artikel 2

Artikel 232 § 2 Abs. 7 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuche in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 400-1, veröffentlichten bereinigten Fassung, das zuletzt durch das Gesetz vom 21. Dezember 1992 (BGBl. I S. 2117) geändert worden ist, wird aufgehoben.

### Artikel 3

Dieses Gesetz tritt am 1. Januar 1994 in Kraft.

**15.10.93**

**Beschluß  
des Bundesrates**

---

**Gesetz zur Änderung des Bürgerlichen Gesetzbuches**

Der Bundesrat hat in seiner 661. Sitzung am 15. Oktober 1993 beschlossen, zu dem vom Deutschen Bundestag am 23. September 1993 verabschiedeten Gesetz einen Antrag gemäß Artikel 77 Abs. 2 des Grundgesetzes nicht zu stellen.